

428355-2026 - Competition

Germany – Business transaction and personal business software development services – Treasury Management System
OJ S 119/2026 24/06/2026
Contract or concession notice – standard regime
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Einkauf und Vergabemanagement der SBK

Email: vergabemanagement@sbk.org

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Treasury Management System

Description: Es soll ein Treasury Management System eingeführt werden, welches die bisherige Excel Struktur ablöst.

Procedure identifier: 57d39c82-ef5c-47b7-b728-1b9678c83e80

Internal identifier: 2026_35940

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72212400 Business transaction and personal business software development services

Additional classification (cpv): 72212441 Financial analysis software development services, 72212442 Financial systems software development services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Ganghoferstraße 29

Town: München

Postcode: 80339

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXVHYY6YTQKGF2Q5# Eine Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über das Portal des eVergabemanagementsystems.

Wenden Sie sich bei technischen Fragen zum Vergabeportal und zum Bietertool bitte an das Support-Team der Firma COSINEX. Montag bis Freitag 7:00 Uhr bis 17:00 Uhr E-Mail:

support@cosinex.de Telefon: 0900 - 1 - 267463 Website: <https://support.cosinex.de>

[/unternehmen/](#) Erweiterte Vergabebegründung zur Festlegung zwingender Anforderungen an hybride Betriebsmodelle (SaaS und On-Premises) im offenen Verfahren: 1. Ausgangslage und

Verfahrenswahl Der Auftraggeber führt ein offenes Verfahren gemäß § 15 VgV durch, um einen möglichst breiten Wettbewerb zu gewährleisten. Eine weitergehende Einschränkung des Teilnehmerkreises erfolgt nicht. Gegenstand der Beschaffung ist eine Softwarelösung im Anwendungsbereich des Sozialgesetzbuches Fünftes Buch (SGB V), die im Kontext kritischer Infrastrukturen (KRITIS) betrieben wird. Die Lösung muss sowohl als "Software as a Service (SaaS)" als auch als On-Premises-Installation betrieben werden können. Vertragliche Grundlage ist ein EVB-IT Cloud Vertrag, ergänzt um die verbindliche Option zur Nutzung einer On-Premises-Variante.

2. Kritikalität des Anwendungsbereichs (SGB V / KRITIS) Die zu beschaffende Software verarbeitet Sozialdaten im Sinne des § 67 SGB X und ist funktional Bestandteil einer kritischen Infrastruktur gemäß BSI-Gesetz. Hieraus ergeben sich erhöhte Anforderungen an:

- Verfügbarkeit und Ausfallsicherheit
- Integrität und Vertraulichkeit der Daten
- Revisionssicherheit und Nachvollziehbarkeit
- Steuerbarkeit der Betriebsumgebung durch den Auftraggeber

Diese Anforderungen sind dauerhaft und unabhängig vom gewählten Betriebsmodell sicherzustellen.

3. Zwingende Notwendigkeit der Betriebsmodellflexibilität Die Verpflichtung zur Unterstützung beider Betriebsmodelle ist aus folgenden Gründen zwingend erforderlich:

3.1 Sozialdatenschutz und spezifische Anforderungen des SGB V - Sozialdaten unterliegen besonders strengen Schutzanforderungen. - Gesetzesänderungen oder Auslegungsvorgaben der Aufsicht (Bundesamt für Soziale Sicherung) können Einschränkungen für Cloud-Betriebsmodelle erforderlich machen. - Eine kurzfristige Verlagerung in eine vollständig kontrollierte Betriebsumgebung (On-Premises) muss jederzeit möglich sein.

3.2 Aufsichtsrechtliche Anforderungen (insb. BAS) - Das Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) kann im Rahmen seiner Aufsicht konkrete Anforderungen an die Datenverarbeitung und IT-Betriebsmodelle stellen. - Diese können eine Änderung oder Einschränkung des Cloud-Betriebs notwendig machen. - Der Auftraggeber muss in der Lage sein, solchen Vorgaben ohne Systemwechsel nachzukommen.

3.3 KRITIS- und IT-Sicherheitsanforderungen - Als KRITIS-Betreiber unterliegt der Auftraggeber dynamischen regulatorischen Anforderungen (z. B. BSI-Gesetz, IT-Sicherheitskataloge). - Sicherheitslagen können sich kurzfristig ändern (z. B. neue Angriffsszenarien, Schwachstellen, geopolitische Risiken). - Eine Migration in eine isolierte, vollständig kontrollierte Infrastruktur kann erforderlich werden.

3.4 Geopolitische und datenhoheitsbezogene Risiken - Internationale Konfliktlagen, Sanktionen oder Änderungen bei Drittstaatentransfers können die Nutzung bestimmter Cloud-Infrastrukturen einschränken oder unzulässig machen. - Der Auftraggeber muss die Datenhoheit jederzeit vollständig sicherstellen können.

3.5 Sicherstellung der Betriebs- und Investitionskontinuität - Vermeidung eines vendor lock-in bei ausschließlich cloubasierten Lösungen. - Vermeidung kostenintensiver Neuvergaben oder Systemwechsel bei regulatorischen Änderungen. - Sicherstellung eines unterbrechungsfreien Betriebs über die gesamte Vertragslaufzeit.

3.6 Technische und organisatorische Integrationsanforderungen - Integration in bestehende KRITIS-relevante Systemlandschaften kann On-Premises-Komponenten erfordern. - Gleichzeitig kann SaaS insbesondere in Einführungs-, Skalierungs- oder Redundanzszenarien Vorteile bieten.

4. Vergaberechtliche Einordnung der Anforderung Die Anforderung an beide Betriebsmodelle ist:

- Auftragsbezogen, da sie unmittelbar der sicheren und rechtskonformen Leistungserbringung dient
- Nicht-diskriminierend, da sie technologieoffen formuliert ist und keine spezifischen Anbieter bevorzugt
- Verhältnismäßig, da mildere Mittel (z. B. spätere Migration oder parallele Beschaffung) mit erheblichen Risiken und Mehrkosten verbunden wären
- Wettbewerbserhaltend, da bewusst ein offenes Verfahren gewählt wurde und somit alle geeigneten Anbieter Zugang zum Verfahren haben

5. Begründung der Kombination aus EVB-IT Cloud und On-Premises-Option Die Wahl eines EVB-IT Cloud Vertrags mit integrierter On-Premises-Option stellt sicher, dass:

- der initiale Betrieb flexibel als SaaS erfolgen kann,
- gleichzeitig eine rechtssichere und vertraglich abgesicherte Exit- bzw. Migrationsstrategie besteht,
- keine erneute Ausschreibung im Falle

eines notwendigen Modellwechsels erforderlich wird. Dies dient insbesondere dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit (§ 97 Abs. 1 GWB) sowie der Sicherstellung eines kontinuierlichen und rechtskonformen Betriebs. 6. Verhältnismäßigkeit und bewusste Öffnung des Wettbewerbs Der Auftraggeber hat sich bewusst gegen ein eingeschränktes Verfahren entschieden und ein offenes Verfahren gewählt, um den Wettbewerb nicht zusätzlich zu begrenzen. Die verbleibende Einschränkung (Fähigkeit zu beiden Betriebsmodellen) ist sachlich zwingend und stellt die geringstmögliche Einschränkung dar, um die oben genannten Anforderungen zu erfüllen. 7. Ergebnis Die Festlegung, dass nur solche Angebote berücksichtigt werden, die sowohl SaaS- als auch On-Premises-Betrieb ermöglichen, ist aufgrund der besonderen Anforderungen aus SGB V, KRITIS-Regulierung, Aufsichtspraxis sowie IT-Sicherheits- und geopolitischen Risiken vergaberechtlich gerechtfertigt. Sie ist geeignet, erforderlich und angemessen und steht im Einklang mit den Grundsätzen des Wettbewerbs, der Gleichbehandlung und der Transparenz.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Participation in a criminal organisation: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Money laundering or terrorist financing: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Fraud: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Corruption: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Breaching obligation relating to payment of taxes: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Breaching of obligations in the fields of social law: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Breaching of obligations in the fields of labour law: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Insolvency: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Assets being administered by liquidator: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Business activities are suspended: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Grave professional misconduct: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Es gelten alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Treasury Management System

Description: Es soll ein Treasury Management System eingeführt werden, welches die bisherige Excel Struktur ablöst.

Internal identifier: 2026_35940

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 72212400 Business transaction and personal business software development services

Additional classification (cpv): 72212441 Financial analysis software development services, 72212442 Financial systems software development services

5.1.2. Place of performance

Postal address: Ganghoferstraße 29

Town: München

Postcode: 80339

Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unlimited

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 10

Other information about renewals: Es handelt sich um einen EVB-IT Cloudvertrag, welcher sich automatisch um 12 Monate verlängert, wenn dieser nicht mit einer Kündigungsfrist von 9 Monaten gekündigt wird.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Not required

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes

Additional information: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Erklärung Ausschlussgründe gemäß Par. 123, 124 GWB (Angebot) (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Dem Angebot ist die Erklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB beizufügen. Sollte eine Selbstreinigung vorliegen, ist eine Begründung und Dokumentation dieser ebenfalls hochzuladen.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 15/07/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYY6YTQKGF2Q5/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYY6YTQKGF2Q5>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYY6YTQKGF2Q5>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 23/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Unterlagen können den Ausschluss Ihres Teilnahmeantrags/Angebots zur Folge haben. Die SBK entscheidet nach pflichtgemäßem Ermessen gemäß § 56 Abs. 2 VgV bzw. § 41 Abs. 2 UVgO über eine etwaige

Nachforderung. Die SBK wird keine Nachforderung vornehmen, wenn der Bewerber/Bieter aus anderen Gründen (z.B. andere Ausschlussgründe, Preis) keine Chance auf den Zuschlag besitzt.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Einzureichende Unterlagen: * Mit dem Angebot ** Mittels Eigenerklärung: - Erklärung Ausschlussgründe gemäß Par. 123, 124 GWB (Angebot): Dem Angebot ist die Erklärung zu den Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB beizufügen. Sollte eine Selbstreinigung vorliegen, ist eine Begründung und Dokumentation dieser ebenfalls hochzuladen. - Erklärung Bewerber-Bietergemeinschaftserklärung: Sollten Sie Ihr Angebot in Form einer Bewerber-Bietergemeinschaft abgeben wollen, nutzen Sie zwingend das Dokument "Bewerber-Bietergemeinschaft", welches Sie unter Vergabeunterlagen finden können. - Erklärung über die Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen: In der Anlage "Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen", die unter Vergabeunterlagen zu finden ist, muss der Bieter/Bewerber Angaben über den Einsatz von Unterauftragnehmern/Eignungsleihgebern geben. Bitte füllen Sie das unter Vergabeunterlagen zu findende Dokument aus und laden dies mit ihrem Teilnahmeantrag/ oder bei anderen Verf Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 160 Absatz 3 Satz 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Einkauf und Vergabemanagement der SBK

Organisation receiving requests to participate: Einkauf und Vergabemanagement der SBK

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Einkauf und Vergabemanagement der SBK
Registration number: 992-80245-94
Postal address: Ganghoferstraße 29
Town: München
Postcode: 80339
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Email: vergabemanagement@sbk.org
Telephone: +49 8962700-0
Internet address: <https://www.sbk.org>
Buyer profile: <https://www.sbk.org/unternehmen-sbk/kooperationen-und-partner/ausschreibungen-vertragsgeschehen/>

Roles of this organisation:

Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure
Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes
Registration number: 022894990
Postal address: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Town: Bonn
Postcode: 53113
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: vk@bundeskartellamt.de-mail.de
Telephone: +49 22894990
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de/SharedDocs/Kontaktdaten/DE/Vergabekammern%20-%20De-Mail.html>

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: bdcfaff4-06d3-4aba-88aa-e32091a02cd2 - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 22/06/2026 00:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 428355-2026

OJ S issue number: 119/2026

Publication date: 24/06/2026